

Zertifizierungen und Auszeichnungen für österreichische Gemeinden

Welchen Titel/Bezeichnung trägt das Programm?
Vorsorgepreis
Ziele?
<p>Um Initiativen mit Vorbildwirkung zu würdigen und die Bevölkerung für Gesundheitsvorsorge zu sensibilisieren und motivieren, hat der niederösterreichische LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka im Jahr 2008 den österreichischen Vorsorgepreis ins Leben gerufen.</p> <p>Mit dem Österreichischen Vorsorgepreis möchten wir alle jene Projekte vor den Vorhang holen, die im ganzen Land und in ganz Österreich dazu beitragen, dass die Gesundheitsvorsorge einen noch größeren Stellenwert erhält. Damit setzen wir nicht nur ein wichtiges Zeichen, sondern fördern den Gedanken- und Ideenaustausch zwischen den Ländern und Regionen.</p> <p>Der Vorsorgepreis wird heuer am Sonntag, 7. März 2010 bereits zum dritten Mal in Folge verliehen.</p>
Welche Formen der Unterstützung (finanzielle, personelle, organisatorische, Sachleistungen, Beratung, Vergünstigungen) gibt es und von wem?
<p>Der Vorsorgepreis wird in vier Kategorien verliehen: Bildungseinrichtungen, Gemeinden und Städte, Betriebe und private Initiativen.</p> <p>In jeder Kategorie werden 2 Gewinner (österreichweit und niederösterreichweit) von einer hochkarätigen Jury ausgewählt. Pro Kategorie ist der Preis mit € 3.000,- dotiert. Jeder Sieger erhält außerdem die aus Bronze gegossene Trophäe, welche die Göttin der Gesundheit „Hygieia“ symbolisiert.</p>
Anforderungen an und Aufwand für die Gemeinden? (zu erfüllende Bedingungen, personell, finanziell)
<p>Eingereicht werden können Projekte, die sich mit der Gesundheitsförderung und Prävention befassen. Die Bandbreite dabei reicht von kreativen Einzelaktionen bis hin zu dauerhaften Projekten und Kampagnen.</p> <p>Bewertet wird die Idee hinter dem Projekt ebenso wie deren Umsetzung. Bevorzugt werden Projekte, die eine aktive Beteiligung der jeweiligen Zielgruppe erfordern und eine nachhaltige Verhaltensänderung der Teilnehmer bewirken. Kreativität und Ideenreichtum werden genauso in die Bewertung einbezogen wie die inhaltliche Ausgestaltung und eine nachhaltige Wirkung des Projekts.</p>

Was erhalten die Gemeinden? (Preis von ...€, Lizenzen, Logos, Sachpreis, Art/Dauer der Auszeichnung)
<p>Der Vorsorgepreis wird in vier Kategorien verliehen: Bildungseinrichtungen, Gemeinden und Städte, Betriebe und private Initiativen. In jeder Kategorie werden 2 Gewinner (österreichweit und niederösterreichweit) von einer hochkarätigen Jury ausgewählt. Pro Kategorie ist der Preis mit € 3.000,- dotiert. Jeder Sieger erhält außerdem die aus Bronze gegossene Trophäe, welche die Göttin der Gesundheit „Hygieia“ symbolisiert. Jeder Nominierte erhält überdies eine Urkunde. Die Nominierten werden auf der Homepage www.vorsorgepreis.at veröffentlicht. Zusätzlich wird versucht die nominierten Projekte sowie die Gewinnerprojekte (Die Gewinner werden im Rahmen einer feierlichen Matinée prämiert.) medial vorzustellen. Vorstellung der Gewinnerprojekte auf www.vorsorgepreis.at</p>
Zusatznutzen für die Gemeinden (kurz- und Langfristig, während Zertifizierungsprozess und danach)?
<p>Preisgeld € 3.000,- , mediale Präsenz der Nominierten und Gewinner, Bekanntgabe der Nominierten sowie Vorstellung der Gewinnerprojekte auf www.vorsorgepreis.at sowie Vorstellung der Nominierten im Rahmen der Verleihung des Vorsorgepreises (rund 1.000 Besucher)</p>
Kontaktadresse, Homepage
<p>Gesundes Niederösterreich e.V. Stattersdorfer Hauptstrasse 6/2/3 3100 St. Pölten Web: www.vorsorgepreis.at E-Mail: info@vorsorgepreis.at</p>